



Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wird gemäß § 12 BauGB nach der Ausfertigung örtlich bekanntgemacht.
 Der Bebauungsplan tritt mit der örtlichen Bekanntmachung in Kraft.
 Ausgefertigt: *[Signature]*
 Koblenz, 17. 6. 1992
 Oberbürgermeister
 Die örtliche Bekanntmachung ist am 19. 6. 1992 erfolgt. Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.
 Koblenz, 19. 6. 1992
 Stadtmann

STADT KOBLENZ
 BEBAUUNGSPLAN NR. 51 ANDERUNGSPLAN NR. 10
 BAUGEBIET: Lohrrondell / Lohrstraße / Hohenfelderstraße
 GEMARKUNG: Koblenz
 FLUR: 8
 MASSTAB 1:250
 STADTVERWALTUNG KOBLENZ
 Datum: 13. 12. 1990
 PLANUNGSAMT: *[Signature]*
 VERMESSUNGSAMT: *[Signature]*
 Der Stadtrat hat in seiner Sitzung am 13.12.1990 den Entwurf des Planes mit seiner Begründung zugestimmt. Der Entwurf des Planes mit Begründung hat gemäß § 3 Abs. 2 des MusterbauGB vom 2. 12. 1986 (BauGB) in § 23 Abs. 1 bis Abs. 3 durch örtliche Bekanntmachung in der Zeit vom 6. 2. 1991 bis 3. 3. 1991 ausliegen. Bedenken und Anregungen wurden vorgebracht. Über die vorgebrachten Bedenken und Anregungen hat der Stadtrat am 13. 6. 1991 beschlossen. Soweit die Bedenken und Anregungen berücksichtigt sind, ist der Plan entsprechend geändert.
 Datum: 29. 7. 1991
 Stadtmann

Der Bebauungsplan ist gemäß § 10 BauGB durch den Stadtrat am 13. 6. 1991 als Satzung beschlossen worden.
 Datum: 29. 7. 1991
 Stadtmann
 Gemäß Bescheid vom 29. 08. 91 bestehen gegen den Bebauungsplan keine Bedenken wegen Rechtsverletzung (§ 11 BauGB).
 Datum: 29. 08. 91
 Stadtmann
 Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wurde gemäß § 12 BauGB am 13. 12. 1990 öffentlich bekanntgemacht.
 Mit dieser Bekanntmachung tritt der Bebauungsplan in Kraft.
 Datum: 19. 6. 1992
 Stadtmann

Hinweis
 Text der Satzung vom 27. 1. 1994
 "Die Änderung für den öffentlichen Verkehr wird täglich in der Zeit von 05.00 Uhr bis 11.00 Uhr zugelassen, sofern nicht aus verkehrspolitischen Gründen eine weitere zeitliche Einschränkung erforderlich ist."
 (Änderung Nr. 12)

<p>1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG 1.1. Wohnfläche 1.2. Gewerbe- und Industriegebiet 1.3. Sportplatz 1.4. Grünfläche 1.5. Freizeitanlage 1.6. Sondergebiet 1.7. Sondergebiet 1.8. Sondergebiet 1.9. Sondergebiet 1.10. Sondergebiet 1.11. Sondergebiet 1.12. Sondergebiet 1.13. Sondergebiet 1.14. Sondergebiet 1.15. Sondergebiet 1.16. Sondergebiet 1.17. Sondergebiet 1.18. Sondergebiet 1.19. Sondergebiet 1.20. Sondergebiet</p>	<p>2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG 2.1. Geschosszahl 2.2. Grundfläche 2.3. Grundfläche 2.4. Grundfläche 2.5. Grundfläche 2.6. Grundfläche 2.7. Grundfläche 2.8. Grundfläche 2.9. Grundfläche 2.10. Grundfläche 2.11. Grundfläche 2.12. Grundfläche 2.13. Grundfläche 2.14. Grundfläche 2.15. Grundfläche 2.16. Grundfläche 2.17. Grundfläche 2.18. Grundfläche 2.19. Grundfläche 2.20. Grundfläche</p>	<p>3. BAUWEISE, BAULICHEN BAUREGELN 3.1. Öffentliche Verkehrsfläche 3.2. Öffentliche Verkehrsfläche 3.3. Öffentliche Verkehrsfläche 3.4. Öffentliche Verkehrsfläche 3.5. Öffentliche Verkehrsfläche 3.6. Öffentliche Verkehrsfläche 3.7. Öffentliche Verkehrsfläche 3.8. Öffentliche Verkehrsfläche 3.9. Öffentliche Verkehrsfläche 3.10. Öffentliche Verkehrsfläche 3.11. Öffentliche Verkehrsfläche 3.12. Öffentliche Verkehrsfläche 3.13. Öffentliche Verkehrsfläche 3.14. Öffentliche Verkehrsfläche 3.15. Öffentliche Verkehrsfläche 3.16. Öffentliche Verkehrsfläche 3.17. Öffentliche Verkehrsfläche 3.18. Öffentliche Verkehrsfläche 3.19. Öffentliche Verkehrsfläche 3.20. Öffentliche Verkehrsfläche</p>	<p>4. EINRICHTUNGEN UND ANLAGEN ZUR VERSICHERUNG MIT GÜTEN UND DIENSTLEISTUNGEN DES ÖFFENTLICHEN UND PRIVATEN BEREICHES, FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINDEGEBRAUCH 4.1. Öffentliche Verkehrsfläche 4.2. Öffentliche Verkehrsfläche 4.3. Öffentliche Verkehrsfläche 4.4. Öffentliche Verkehrsfläche 4.5. Öffentliche Verkehrsfläche 4.6. Öffentliche Verkehrsfläche 4.7. Öffentliche Verkehrsfläche 4.8. Öffentliche Verkehrsfläche 4.9. Öffentliche Verkehrsfläche 4.10. Öffentliche Verkehrsfläche 4.11. Öffentliche Verkehrsfläche 4.12. Öffentliche Verkehrsfläche 4.13. Öffentliche Verkehrsfläche 4.14. Öffentliche Verkehrsfläche 4.15. Öffentliche Verkehrsfläche 4.16. Öffentliche Verkehrsfläche 4.17. Öffentliche Verkehrsfläche 4.18. Öffentliche Verkehrsfläche 4.19. Öffentliche Verkehrsfläche 4.20. Öffentliche Verkehrsfläche</p>	<p>5. FLÄCHEN FÜR DEN ÖFFENTLICHEN VERKEHR UND FÜR DIE DEUTSCHEN HAUPTVERKEHRSSCHNITTEN 5.1. Öffentliche Verkehrsfläche 5.2. Öffentliche Verkehrsfläche 5.3. Öffentliche Verkehrsfläche 5.4. Öffentliche Verkehrsfläche 5.5. Öffentliche Verkehrsfläche 5.6. Öffentliche Verkehrsfläche 5.7. Öffentliche Verkehrsfläche 5.8. Öffentliche Verkehrsfläche 5.9. Öffentliche Verkehrsfläche 5.10. Öffentliche Verkehrsfläche 5.11. Öffentliche Verkehrsfläche 5.12. Öffentliche Verkehrsfläche 5.13. Öffentliche Verkehrsfläche 5.14. Öffentliche Verkehrsfläche 5.15. Öffentliche Verkehrsfläche 5.16. Öffentliche Verkehrsfläche 5.17. Öffentliche Verkehrsfläche 5.18. Öffentliche Verkehrsfläche 5.19. Öffentliche Verkehrsfläche 5.20. Öffentliche Verkehrsfläche</p>
---	---	---	---	---

<p>7. VERBODENES UND FLÄCHEN FÜR DEN ABFALLETSORGUNG, ANWANDERUNGSSCHUTZ UND FÜR ABFALLETSORGUNG 7.1. Abfallentsorgung 7.2. Abfallentsorgung 7.3. Abfallentsorgung 7.4. Abfallentsorgung 7.5. Abfallentsorgung 7.6. Abfallentsorgung 7.7. Abfallentsorgung 7.8. Abfallentsorgung 7.9. Abfallentsorgung 7.10. Abfallentsorgung</p>	<p>8. HAUPTVERBODENES UND HAUPTVERBODENES 8.1. Hauptverbot 8.2. Hauptverbot 8.3. Hauptverbot 8.4. Hauptverbot 8.5. Hauptverbot 8.6. Hauptverbot 8.7. Hauptverbot 8.8. Hauptverbot 8.9. Hauptverbot 8.10. Hauptverbot</p>	<p>9. GRÜNLÄCHEN 9.1. Grünfläche 9.2. Grünfläche 9.3. Grünfläche 9.4. Grünfläche 9.5. Grünfläche 9.6. Grünfläche 9.7. Grünfläche 9.8. Grünfläche 9.9. Grünfläche 9.10. Grünfläche</p>	<p>10. WASSERFLÄCHEN UND FLÄCHEN FÜR DIE WASSERNUTZUNG, DEN WASSERSCHUTZ UND DIE REGELUNG DES WASSERLAUFES 10.1. Wasserfläche 10.2. Wasserfläche 10.3. Wasserfläche 10.4. Wasserfläche 10.5. Wasserfläche 10.6. Wasserfläche 10.7. Wasserfläche 10.8. Wasserfläche 10.9. Wasserfläche 10.10. Wasserfläche</p>	<p>11. FLÄCHEN FÜR AUFSCHÜTTUNGEN, ABGRÄBEN ODER FÜR DIE GEWINNUNG VON BOHRSCHÄTZEN 11.1. Aufschüttung 11.2. Aufschüttung 11.3. Aufschüttung 11.4. Aufschüttung 11.5. Aufschüttung 11.6. Aufschüttung 11.7. Aufschüttung 11.8. Aufschüttung 11.9. Aufschüttung 11.10. Aufschüttung</p>	<p>12. FLÄCHEN FÜR DIE LANDWIRTSCHAFT UND WALD 12.1. Landwirtschaft 12.2. Landwirtschaft 12.3. Landwirtschaft 12.4. Landwirtschaft 12.5. Landwirtschaft 12.6. Landwirtschaft 12.7. Landwirtschaft 12.8. Landwirtschaft 12.9. Landwirtschaft 12.10. Landwirtschaft</p>	<p>13. PLANUNGS- NUTZUNGSREGELN UND MASSNÄHMEN ZUM SCHUTZ VOR DER ENTLICHTUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT 13.1. Naturschutz 13.2. Naturschutz 13.3. Naturschutz 13.4. Naturschutz 13.5. Naturschutz 13.6. Naturschutz 13.7. Naturschutz 13.8. Naturschutz 13.9. Naturschutz 13.10. Naturschutz</p>	<p>14. REGELUNGEN FÜR DIE STADTERLEBENSQUALITÄT, DEN DENKMALSCHUTZ UND FÜR STÄDTERLEBENSQUALITÄT 14.1. Denkmalschutz 14.2. Denkmalschutz 14.3. Denkmalschutz 14.4. Denkmalschutz 14.5. Denkmalschutz 14.6. Denkmalschutz 14.7. Denkmalschutz 14.8. Denkmalschutz 14.9. Denkmalschutz 14.10. Denkmalschutz</p>	<p>15. SONSTIGE FLÄCHEN 15.1. Sonstige Fläche 15.2. Sonstige Fläche 15.3. Sonstige Fläche 15.4. Sonstige Fläche 15.5. Sonstige Fläche 15.6. Sonstige Fläche 15.7. Sonstige Fläche 15.8. Sonstige Fläche 15.9. Sonstige Fläche 15.10. Sonstige Fläche</p>
--	---	--	--	---	--	--	--	---

<p>16. NUTZUNGSREGELN UND MASSNÄHMEN ZUM SCHUTZ VOR DER ENTLICHTUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT 16.1. Naturschutz 16.2. Naturschutz 16.3. Naturschutz 16.4. Naturschutz 16.5. Naturschutz 16.6. Naturschutz 16.7. Naturschutz 16.8. Naturschutz 16.9. Naturschutz 16.10. Naturschutz</p>	<p>17. NUTZUNGSREGELN UND MASSNÄHMEN ZUM SCHUTZ VOR DER ENTLICHTUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT 17.1. Naturschutz 17.2. Naturschutz 17.3. Naturschutz 17.4. Naturschutz 17.5. Naturschutz 17.6. Naturschutz 17.7. Naturschutz 17.8. Naturschutz 17.9. Naturschutz 17.10. Naturschutz</p>	<p>18. NUTZUNGSREGELN UND MASSNÄHMEN ZUM SCHUTZ VOR DER ENTLICHTUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT 18.1. Naturschutz 18.2. Naturschutz 18.3. Naturschutz 18.4. Naturschutz 18.5. Naturschutz 18.6. Naturschutz 18.7. Naturschutz 18.8. Naturschutz 18.9. Naturschutz 18.10. Naturschutz</p>	<p>19. NUTZUNGSREGELN UND MASSNÄHMEN ZUM SCHUTZ VOR DER ENTLICHTUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT 19.1. Naturschutz 19.2. Naturschutz 19.3. Naturschutz 19.4. Naturschutz 19.5. Naturschutz 19.6. Naturschutz 19.7. Naturschutz 19.8. Naturschutz 19.9. Naturschutz 19.10. Naturschutz</p>	<p>20. NUTZUNGSREGELN UND MASSNÄHMEN ZUM SCHUTZ VOR DER ENTLICHTUNG VON NATUR UND LANDSCHAFT 20.1. Naturschutz 20.2. Naturschutz 20.3. Naturschutz 20.4. Naturschutz 20.5. Naturschutz 20.6. Naturschutz 20.7. Naturschutz 20.8. Naturschutz 20.9. Naturschutz 20.10. Naturschutz</p>
--	--	--	--	--

Die Durchführung des Anzeigeverfahrens wird gemäß § 12 BauGB nach der Ausfertigung örtlich bekanntgemacht.
 Der Bebauungsplan tritt mit der örtlichen Bekanntmachung in Kraft.
 Ausgefertigt: *[Signature]*
 Koblenz, den 9. 9. 1991
 Oberbürgermeister
 Die örtliche Bekanntmachung ist am 10. 9. 1991 erfolgt. Damit ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.
 Koblenz, den 10. 9. 1991
 Stadtmann
 (Leberig)

(siehe Änderung Nr. 12)